

Ehrenhausen am 29<sup>ten</sup> Juli 1879.

Lieber Vater Freund!

Ich bin nun schon — ich hätte bald gesagt Auf-  
 pfrei einigermaßen entschlossen mit Dir können sich  
 denken, daß ich es auf eine solche Feinung nicht  
 abgesehen hätte. Da ich Dir zudem herzlich nicht  
 kann, so konnte ich eine solche Mischung nicht gar  
 nicht sehen, sonst hätte ich sie schon längst versucht  
 mit dem Brief nicht abgeschrieben. Nun, es ist geschehen,  
 so laß mich dich mit dem Dir billig denken, was  
 Du mich frei lassen müßte. Übrigens kann ich  
 Ihnen das Bekannte anlagen, daß ich nicht ohne  
 Mühe, wie Du sie trefflich nennst, wie Menschen,  
 mich nicht selbst dächte, befehlen wollten, daß  
 wie alle im Inneren wohl sehr verwundet geblieben  
 sind. Auf bezüglich diese Mühe Arbeit dich vor  
 nahezu 10 Jahren pflicht, wie Pflichten in meine Zeit,  
 wichtiger und wenn ich damals auf kein rechtiges  
 Jüngere mußte was, so bin ich heute doch in einem Nichts  
 wie Anders und ich würde heute vielleicht den „Alten“ nicht  
 nicht mehr schreiben, nicht weil ich streng davon zurück  
 zu gehen hätte, sondern weil allerdings auf mich meine  
 Theil der Pünktlichkeit Luffstigung mit Verfassung  
 bringen soll.

Das man in ästhetischen Dingen irgend eine republikanische,  
nirgends gefahr fühlende, Luste ich nicht mit Recht  
mit einer kleinen Jokers Anspielungen auffuchen; würde aber  
aber so, denn nicht freilich das Abkühlen nicht viel fahre,  
man. Jede sieht aber mit einem Auge mit mir in der  
Überzeugung der Kunst, so untrübsallich man sich auch in der  
Beherrschung der Kunst mit der allmählichen immer fort  
setzung. Nicht der Zeit, wo ich für die Dingen der & bei,  
zuwider den Kopf in der Schule pfandente bis heute - und,  
für den langen Weg habe ich zuweilen gelacht! Und das liegt  
sich nicht der Weg der Kunst, was man man aus dem kann, als  
zum.

Ich hoffe, Sie geben mir bald ein Zeichen, daß sich die  
Aufregung, in die ich Sie so unvorsichtlich versetzt, wieder  
gelacht hat und bedanken Sie, daß Sie mich, wenn Sie für  
aber zu bestreben sollten, keinen anderen Nutzen von  
Ihrer bleiben. Mit dem besten Grusse Ihre

Freundlich ergebener

Herrn Milow



Dear Mother  
I have just received your letter  
and was glad to hear from you  
I am well and hope you are the same  
I have not much news to write  
at present but I will write again  
soon I love you all very much  
Your affectionate son  
John Smith

I have just received your letter  
and was glad to hear from you  
I am well and hope you are the same  
I have not much news to write  
at present but I will write again  
soon I love you all very much  
Your affectionate son  
John Smith

John Smith  
1850